



Online-Seminare,
Zertifikatskurse und
individuelle Fortbildungen
zur Unterstützten Kommunikation (UK)

2025



UK-Wissen
weitergeben



Online-
Seminare



Individuelle
Fortbildungen



Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.

Zertifikatskurse
nach Standard
der GesUK



Seminare & Mehr 2025



Inhalt

	Seite
Ankündigung	
Fachsymposium UK im Blickfeld Klinik, Rehabilitation & Neurologie	4
Online-Seminare	7
Zertifikatskurse	17
nach Standard der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.	
Online-Seminare Aufzeichnungen	24
Individuelle Fortbildungen – Module	32
Informationen, Anmelde- und Nutzungsbedingungen	34

Auch 2025 bieten wir Online-Seminare, Zertifikatskurse nach Standard der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V., Präsenzseminare zu Themen rund um die Unterstützte Kommunikation (UK) sowie zu logopädischen, ergotherapeutischen und (sonder-)pädagogischen Themen an. Dabei werden wir als Referent:innen aktiv und geben unser Wissen aus unserer täglichen Arbeit weiter. Die Kurse sind darauf ausgerichtet, dass sie einen hohen Praxisbezug haben und Ideen zur Umsetzung im Alltag erlangen.

Als besonders Highlight richten wir am 10./11. April 2025 das **Symposium „UK im Blickfeld Klinik, Rehabilitation und Neurologie“** in Lingen aus.

Sie finden alle Informationen und die einzelnen Seminare anhand der Seminarnummer unter

www.logbuk.de/termine



Fachsymposium **UK im Blickfeld Klinik, Rehabilitation & Neurologie**

Ort: Hochschule Osnabrück – Campus Lingen

Beim 4. Fachsymposium beleuchten wir Entwicklungen der Unterstützten Kommunikation in den Bereichen Klinik, (Früh-)Rehabilitation & Neurologie. Darüber hinaus möchten wir 2025 den Blick auch auf die Bereiche Kurz- und Langzeitpflege, Palliative Care und ambulante bzw. vor-/nachklinische Versorgungsstrukturen richten. Welche Möglichkeiten bietet der Einsatz der UK? Welche Herausforderungen stellen sich? Welchen Einfluss hat Kommunikation auf die Qualität der gesundheitlichen Versorgung und Patientenorientierung?

Diesen und anderen Fragen möchten wir auf den Grund gehen und freuen uns über Einreichungen zu Workshops und Vorträgen.

Abstract Einreichungen

Bitte senden Sie uns Ihre Beiträge:

- für Workshops (90 Minuten) bis zum 17. 11. 2024
- für Vorträge (20, 30, 45, 60 Minuten) bis zum 17. 11. 2024

Die Vorlage für die Einreichung Ihres Beitrags finden Sie unter www.logbuk.de/symposium-cfa-2025

Programm und Anmeldung

Das Programm wird Ende Dezember / Anfang Januar nach Sichtung der Abstracteinreichungen bekannt gegeben. Die Anmeldung wird voraussichtlich ab Ende Dezember 2024 auf unserer Website möglich sein.

Veranstaltungsort

Campus Lingen – Hochschule Osnabrück

**4. Fachsymposium
Unterstützte Kommunikation
im Blickfeld Klinik, Rehabilitation
& Neurologie**



Do. 10. und Fr. 11. April 2025
Hochschule Osnabrück –
Campus Lingen
Infos und Anmeldung:
www.logbuk.de/symposium

Rahmenplanung Programm

Donnerstag, 10.04.2024

Ab 13:00 Uhr	Anmeldung
09:00 Uhr	Begrüßung
14:00 Uhr	Vortrag
15:00 – 16:30 Uhr	Workshops Block 1 Pause, Besuch der Ausstellung, Networking
17:30 – 18:45	Workshops Block 2

Freitag, 11.04.2024

Ab 8:30 Uhr	Anmeldung
09:00 Uhr	Begrüßung
09:15 – 10:30 Uhr	Vorträge
10:30 – 11:10 Uhr	Pause, Besuch der Ausstellung, Networking
11:10 – 12:30 Uhr	Vorträge
12:30 – 13:30 Uhr	Pause, Besuch der Ausstellung, Networking
13:30 – 14:45 Uhr	Vorträge
14:45 – 15:00 Uhr	Resümee, Verabschiedung

.....
Fortbildungspunkte für beide Tage: 10



... keine Zeit? *

Die folgenden Online-Seminare finden zu einem bestimmten Zeitpunkt statt. Sie interessieren sich für ein Seminar, haben aber zum Zeitpunkt der Veranstaltung keine Zeit? Kein Problem, wir zeichnen die Seminare auf und Sie können sich diese im Nachgang anschauen.

Melden Sie sich dazu bitte unter info@logbuk.de mit Angabe des gewünschten Seminars und Ihrer Rechnungsadresse. Nach Begleichung der Rechnung bekommen Sie einen Link mit Passwort inkl. Handout und haben eine Woche Zeit, sich das Seminar online anzusehen.

Mit * gekennzeichnete Seminare werden aufgezeichnet.

Online-Seminare

VA 01/2025

Von Einwortsäusserungen zu Mehrwort-äußerungen und komplexen Satzbau in der Unterstützten Kommunikation *

Datum: Mittwoch, 15. Januar 2025
Zeit: 17:00 – 19:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)
Kosten: 39,- €
Referent:in: Sabrina Beer, Logopädin,
MSc. Neurorehabilitation,
Maren Jumertz, Heilpädagogin

Wer kennt es nicht – Schlüsselwörter oder Aussagen im Telegrammstil? Das hat meistens nichts mit Bequemlichkeit zu tun, sondern ist oft der aufwändigen Bildung von Mehrwortäußerungen am Kommunikationsgerät im Vergleich zum/zur Mundsprecher:in geschuldet. Schlicht gesagt, Zeit! Ein weiterer Grund ist, dass wir als Gesprächspartner:in oft auch nur Schlüsselwörter modellieren.

Wie kann das Erlernen eines Grammatikverständnisses sowie das Experimentieren mit der Sprache mit Spiel und Spaß verbunden werden? Damit befassen wir uns in diesem Seminar und stellen Möglichkeiten vor, wie die Produktion von Mehrwortäußerungen didaktisch begleitet werden kann.

VA 02/2025

Ideen rund um GoTalk Now *

Datum: Dienstag, 21. Januar 2025
Zeit: 17:00 – 19:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)
Kosten: 39,- €
Referent:in: Ann-Marie Ebel, Logopädin B.Sc.,
Maren Jumertz, Heilpädagogin

Das Programm GoTalk Now ist eine App für das iPad. Mit Hilfe der App können Raster- oder Szenenseiten mit Fotos, Videos oder Symbolen angefertigt werden. So können Kommunikationsseiten, Seiten zur Verhaltenssteuerung, Quizseiten, Erzählseiten und Beschäftigungsseiten angelegt werden. Die Seiten können in Einzelbüchern oder in einem Gesamtbuch organisiert werden. In den erstellten Feldern können Fotos, Videos, Symbole, Sounds, und diverse andere Elemente integriert werden. Im Workshop werden Ideen für den Alltag und relevante Einstellungen vorgestellt. Hilfreich ist es, wenn Sie ein iPad mit GoTalk Now zum Ausprobieren bei sich haben – es ist aber keine Bedingung.

VA 03/2025

Gebärden mit Bilderbüchern

Datum: Mittwoch, 05. Februar 2025
Zeit: 17:00 – 19:15 Uhr
Kosten: 39,- €
Referent:in: Hendrik Dangschat, Diplom Sozialpädagoge,
Kommunikationspädagoge (LUK),
Systemischer Berater

Wie können wir Gebärden vermitteln? Eine spannende Möglichkeit bieten Bilderbücher. In diesem Seminar lernen wir passende Gebärden und lassen die Bilderbücher zum gemeinsamen Ereignis werden. Wir nutzen typische Elemente der Gebärdensprache wie z.B. Mimik, Körpersprache, Perspektivwechsel und Rollenübernahme. Passen diese Elemente auch im Kontext von Lautsprachunterstützenden Gebärden? Manche Buch-Charaktere benötigten noch eine Namensgebärde. Wie könnte diese aussehen?

VA 04/2025

Biographiearbeit in der Unterstützten Kommunikation *

Datum: Montag, 10. Februar 2025
Zeit: 17:00 – 19:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)
Kosten: 39,- €
Referent:in: Sabrina Beer, Logopädin,
MSc. Neurorhabilitation;
Anna-Lena Kahle, Logopädin B.Sc.

Die Auseinandersetzung mit sich selbst, die Möglichkeit über sich, eigene Erlebnisse, eigene Wünsche und bedeutende Aspekte zu erzählen und/oder sich daran zurück zu erinnern, sind einige Aspekte in der Biographiearbeit. Im Seminar werden Möglichkeiten vorgestellt, wie die Auseinandersetzung mit der eigenen Biographie im Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalter aussehen kann. Neben möglichen Inhalten, werden Tools und Hilfen vorgestellt, die auch nicht oder wenig-sprechenden Menschen Zugang zu ihrer Biographie ermöglichen. Zudem wird aufgezeigt, welche Rolle die Auseinandersetzung mit sich selbst für die Persönlichkeitsbildung spielt und wie sie Übergänge begleiten und/oder Gesprächsanreize bieten kann.

VA 05/2025

Gruppenangebote mit Unterstützter Kommunikation *

Datum: Donnerstag, 20. Februar 2025
Zeit: 17:00 – 19:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)
Kosten: 39,- €
Referent:in: Ann-Marie Ebel, Logopädin B.Sc.,
Maren Jumertz, Heilpädagogin

Gruppen bieten eine ideale Möglichkeit sich mit anderen Personen auszutauschen, sich kennen zu lernen, miteinander zu interagieren sowie Aktivitäten gemeinsam zu planen und durchzuführen. Dabei stehen der Spaß und die Freude am gemeinsamen Handeln im Fokus und die Teilnehmenden können von- und miteinander lernen. Im Seminar werden Ideen für Gruppenaktivitäten und Spiele unter Einsatz von Unterstützter Kommunikation vorgestellt.

VA 06/2025

Modelling, Fokuswörter und Co in der Unterstützten Kommunikation *

Datum:	Mittwoch, 12. März 2025
Zeit:	17:00 – 19:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)
Kosten:	39,- €
Referent:in:	Herbert Lange, Logopäde, Speech-Language Pathologist und Puppenspieler, Anna-Lena Kahle, Logopädin, B.Sc.

Es wurde sich für eine Kommunikationsform (z.B. Gebärden, Symbole oder Kommunikationsgerät) entschieden, ggf. auch für eine Kombination von Formen und nun ist die Frage, wie implementiere ich die Kommunikationsform in den Alltag. Hier können u.a. Modelling, Fokuswörter sowie Rand- und Kernvokabular helfen. Im Seminar werden Hintergründe, Materialien und didaktische Ideen dazu vorgestellt.

VA 07/2025

Intensive Interaction – Kurzvorstellung/Schnupperkurs

Datum:	Donnerstag, 27. März 2025
Zeit:	17.00 – 19:15 Uhr, 3 Unterrichtseinheiten
Kosten:	39,- €
Referent:in:	Sarah Klug, Intensive Interaction Co-Ordinatorin, Lehrerin

Die Vorstellung von Intensive Interaction nach D. Hewett richtet sich an Mitarbeiter:innen aller Disziplinen, die mit Menschen mit schwerwiegenden Beeinträchtigungen in der Kommunikation und Sprache arbeiten sowie an ihre Angehörigen. Intensive Interaction ist ein Ansatz, der durch verschiedene Techniken die Fundamente der Kommunikation vermitteln kann. Dazu wird beispielsweise das Genießen einer gemeinsamen Interaktion, geteilte Aufmerksamkeit, intentionales Handeln oder auch das Verständnis von Blickkontakt, Mimik, Gestik oder verbalen Signalen gezählt. Anhand von Videobeispielen wird ein Einblick in die Zielgruppen, die Durchführung und Techniken von Intensive Interaction gewährt.

Dieser Workshop richtet sich an alle Interessierten, die bisher

noch wenige oder keine Erfahrungen mit Intensive Interaction gemacht haben. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um eine Vorstellung von und nicht um eine Schulung in Intensive Interaction handelt.

VA 08/2025

Teilhabeplanung und UK? *

Datum:	Mittwoch, 02. April 2025
Zeit:	17:00 – 18:30 Uhr
Kosten:	39,- €
Referent:in:	Stephanie Leisner, Dipl. Reha-Pädagogin

Dieser Workshop beschäftigt sich mit der Frage nach einer personenzentrierten Teilhabeplanung insbesondere für erwachsene Menschen mit UK-Bedarf. Wie können persönliche Sichtweisen und Bedarfe erhoben und benannt werden, wenn die kommunikativen Fähigkeiten eingeschränkt sind? Wir diskutieren, welche Herausforderungen sich im Alltag stellen, und geben einen ersten Überblick über mögliche Verfahren und Hilfestellungen.

VA 09/2025

Selbstwirksamkeit, Selbstbestimmung und Kommunikation in Snoezelräumen – wie kann es gelingen? *

Datum: Donnerstag, 03. April 2025
Zeit: 17:00-19:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)
Kosten: 39,- €
Referent:in: Ann-Marie Ebel, Logopädin B.Sc.; Anna-Lena Kahle, Logopädin B.Sc.

Der Einsatz des Snoezeln zur Entspannung ist bekannt. Aufgrund der technischen Entwicklung haben neue Medien Einzug in die Snoezelräume gefunden und neue Raumkonzepte, wie z.B. der interaktive Sinnes- und Erlebnisraum wurden etabliert. Diese bieten eine Vielzahl von neuen Möglichkeiten – welche didaktischen Angebote lassen sich damit verfolgen?

Sinnes- und Erlebnisräume lassen sich auf wunderbare Art und Weise mit verschiedenen Zielen nutzen: Basale Angebote wie z.B. Entspannung, Aufmerksamkeit für Sinnesreize und/ oder das Gegenüber, Förderung der Eigen- und Fremdwahrnehmung und Aufbau eines Ursache-Wirkungsverständnisses sind hier zu nennen. Darüber hinaus ergeben sich weitere Ziele im Bereich der Aktivitätssteigerung, wie Interaktion in der Gruppe (Turn-Taking, Joint-Attention, gemeinsames Handeln), Erzählanreize schaffen, Bewegungsimpulse/-anreize schaffen sowie eine Wortschatzerweiterung. Sinnes- und Erlebnisräume bieten vielfältige Möglichkeiten aktiv zu werden und haben hohen Motivationsanreiz.

VA 10/2025

Unterstützte Kommunikation bei Amyotropher Lateralsklerose (ALS) *

Datum: Donnerstag, 15. Mai 2025
Zeit: 17:00-19:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)
Kosten: 39,- €
Referent:in: Sabrina Beer, Logopädin, MSc. Neurorehabilitation; Anna-Lena Kahle, Logopädin B.Sc.

ALS ist eine fortschreitende Muskelerkrankung im Erwachsenenalter. Sie stellt die Patient:innen, ihr Umfeld und die begleitenden Professionen vor vielfältige Herausforderungen. Neben motorischen Einschränkungen wird häufig auch die lautsprachliche Kommunikation im Verlauf zu einer Herausforderung, ebenso wie die Kommunikation über Gesten oder Mimik.

Unterstützte Kommunikation wird für Personen mit ALS von Bedeutung. Dabei sind nichtelektronische Hilfen ebenso gefragt wie technische Hilfen. Auch assistive Technologien zur Umfeldsteuerung und Selbstwirksamkeit sind bedeutend. Im Seminar wird ein Überblick über den Verlauf und die Herausforderungen der Erkrankung gegeben und Möglichkeiten sowie Hilfen vorgestellt.

VA 11/2025

Assistive Technologien als Ergänzung zur Unterstützten Kommunikation *

Datum:	Dienstag, 24. Juni 2025
Zeit:	17:00 – 19:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)
Kosten:	39,- €
Referent:in:	Sabrina Beer, Logopädin, MSc. Neurorehabilitation, Maren Jumertz, Heilpädagogin

Assistive Technologien dienen dazu, Menschen mit Einschränkungen beim Zugang zu Informationen, zu digitalen Medien und bei der barrierefreien Kommunikation zu unterstützen. Sowohl Hardware als auch Software bzw. Funktionen und Apps können assistiv sein. Teilweise gibt es auch Geräte, die speziell für Menschen mit Einschränkungen entwickelt wurde.

Im Seminar werden zahlreiche Tools vorgestellt und aufgezeigt, wie sie den Alltag der Personen bereichern können und dazu beitragen, dass die Aktivitäten und Teilhabe sich verbessern.

Dabei wird auf Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche als auch für erwachsene Personen eingegangen.

Hier einige Anwendungen, die im Seminar vorgestellt werden:

- Bedienungshilfen auf Tablet & Co
- Eingabealternativen: Maus- und Tastatursatz, Sprach-assistenten
- Software zum Lernen: Multitext, Snap Type Pro, Book Creator
- spez. Funktionen / Apps: Vorlesefunktion, Lupe, Rechtschreibprüfung ...
- Alexa, Siri, Cortana und Co.
- Hausnotruf, Herdwächter, Sturzerkennung, Ortungsgeräte
- Assistenz-PC's (Kalender, Trink, Anruf, ...) mit einfachen Bildschirm und Apps für Angehörige

VA 12/2025

Emotionale Entwicklung als Teil der Diagnostik in der Unterstützten Kommunikation? *

Datum:	Mittwoch, 10. September 2025
Zeit:	17:00 – 19:15 Uhr
Kosten:	39,- €
Referentin:	Stephanie Leisner, Dipl. Reha-Pädagogin

Die SEED (Skala der emotionalen Entwicklung – Diagnostik) dient dazu, den emotionalen Entwicklungsstand bei Menschen mit intellektueller Entwicklungsstörung zu bestimmen. In diesem Seminar wollen wir beleuchten, welche Auswirkungen der emotionale Entwicklungsstand auf die UK-Förderung hat. Zudem gehen wir der Frage nach, wie der emotionale Entwicklungsstand von UK-Nutzer:innen erhoben werden kann. Wir diskutieren, welche Auswirkungen sich auf die UK-Intervention aus den Ergebnissen ableiten lassen.

VA 13/2025

Sprechende Augen – UK-Möglichkeiten für Menschen mit Rett-Syndrom*

Datum:	Donnerstag, 09. Oktober 2025
Zeit:	09:00 – 12:00 Uhr, 4 Unterrichtseinheiten
Kosten:	55,- €
Referentin:	Angelika Koch-Buchtmann, Gründerin AKUK!, Autorin „Nicht ohne meine Sprache – UK für ein Mädchen mit Rett-Syndrom“, Hrsg. „Augenblicke“

Im Seminar werden folgende Aspekte behandelt:

- Vorstellung des Rett-Syndroms,
- Die vielfältigen Schwierigkeiten in der Kommunikation
- Welche UK-Formen bieten sich an?
- Was wird wie bei Rett-Syndrom aktuell benutzt?
- Lernen
- Welche Fehler können vermieden werden?
- Kommunikation zwischen Zuhause und Institution

Zusätzlich zum Termin wird ein Austauschtermin am 30.10.25 um 9:00 Uhr angeboten. Die Teilnahme am Austauschtermin ist nicht verpflichtend.

Interaktionsspiele, Freispiel und kreatives Gestalten mit Unterstützter Kommunikation *

Datum: Mittwoch, 15. Oktober 2025
 Zeit: 17:00 – 19:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)
 Kosten: 39,- €
 Referent:in: Marina Fendt, Ergotherapeutin,
 Maren Jumertz, Heilpädagogin

Kinder lernen beim Spielen. Kinder kommunizieren beim Spielen. Auch Kinder, die motorische Herausforderungen haben und/oder in ihrer mündsprachlichen Kommunikation Einschränkungen erfahren. Im Seminar werden Ideen und Möglichkeiten aufgezeigt, wie Interaktionsspiele dazu beitragen können, dass Kinder kommunikative Selbstwirksamkeit erfahren und mit Freude dabei sind. Zudem wird vorgestellt, wie diese mit kleinen Hilfen variiert werden können, damit auch motorische Einschränkungen kein Hindernis darstellen. Es wird gezeigt, wie tägliche Freispielsituationen und kreative Angebote mit Hilfe von UK gestaltet werden können, sodass vielfältige und interessensgeleitete Situationen sowie Aktivitäten entstehen können.

Herausforderndes Verhalten *

Datum: Donnerstag, 20. November 2025
 Zeit: 17:00 – 19:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)
 Kosten: 39,- €
 Referent:in: Rosy Geller, Erzieherin,
 Kommunikationspädagogin

In verschiedenen Einrichtungen begegnet uns herausforderndes Verhalten bei Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen. Vielfach stoßen Mitarbeiter:innen und Betroffene aufgrund fehlender Kommunikationsmöglichkeiten an Grenzen. Im Seminar erörtern und diskutieren wir mit Ihnen Auslöser und Funktionen für herausforderndes Verhalten und zeigen Lösungswege auf.

Zertifikatskurse

nach Standard der Gesellschaft für
 Unterstützte Kommunikation e.V.

Wir bieten Einführungs- und Aufbaukurse für Unterstützte Kommunikation an. Im Folgenden finden Sie die bereits geplanten Kurse für 2025. Gerne kommen wir auch zu Ihnen in die Einrichtung und bieten dort Inhouse-Kurse an.

Genaue Beschreibungen inkl. Anmeldelinks finden Sie unter:
www.logbuk.de/zertifikationskurse

Das Fortbildungskonzept der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V. basiert auf einem Portfolio standardisierter Kurse, die sowohl als einzelne Kurse als auch als zusammenhängende Weiterbildungen durchgeführt werden können. Die Kurse sind jeweils mit dem Zusatz „Zertifikatskurs nach Standard der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.“ versehen. Die Referent:innen sind von der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation autorisiert. Für diese Kurse ist die Zahlung einer Zertifikatsgebühr an die Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V. verbindlich. Die aktive Teilnahme an der Fortbildung wird mit einem Zertifikat bestätigt. Dieses weist die Inhalte der Fortbildung aus.

Das Zertifikat eines Einführungskurses berechtigt die Teilnehmenden dazu, das Zertifikat eines Aufbaukurses zu erhalten. Die Teilnahme an einem Aufbaukurs ist auch ohne den vorherigen Besuch eines Einführungskurses möglich. Allerdings kann dann lediglich eine Teilnahmebestätigung erteilt werden. Wird ein Aufbaukurs besucht bevor ein Einführungskurs belegt wurde, kann die Teilnahmebescheinigung des Aufbaukurses innerhalb von zwei Jahren gegen Nachweis des Einführungskurses in ein entsprechendes Zertifikat umgetauscht werden.

Videokonferenz-Technik

Die Kurse werden mittels Zoom durchgeführt. Die technischen Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Computer oder Notebook
- stabile Internetverbindung
- Lautsprecher und Mikrofon (oder Headset)
- Webcam

Detaillierte Informationen zu den technischen Voraussetzungen finden Sie auf der Webseite von Zoom. Für die Teilnahme an diesem Online-Zertifikatskurs ist es zwingend notwendig, mit Kamera und Mikrofon teilzunehmen. Dieses sind Voraussetzungen für die Vergabe des Zertifikats.

Zertifizierter Einführungskurs Unterstützte Kommunikation – online

1. Termin:	06./07. Februar 2025
2. Termin:	10./11. März 2025
3. Termin:	20./21. Mai 2025
4. Termin:	21./22. Oktober 2025
Uhrzeit:	jeweils von 9:00 – 16:15 Uhr, insgesamt 16 Unterrichtseinheiten
Kosten:	325,- €

Inhalt:

Der Kurs führt die Teilnehmer:innen in die Unterstützte Kommunikation ein und vermittelt die Grundlagen des Fachgebietes. Die Inhalte des Kurses sind in fünf Bausteinen (A- E) festgelegt. Inhalte sind:

- Grundbegriffe der UK
- Grundhaltungen pädagogisch-therapeutischen Handelns, Menschenbild
- Grundprinzipien der UK
- Aufgaben und Zielsetzung von Unterstützter Kommunikation
- Kommunikationsentwicklung und -analyse
- Kommunikationsformen
- Assessment
- Kommunikationsförderung
- Planung und Gestaltung der Intervention
- unterstützt kommunizieren lernen
- Interventionsmodelle

Als weiterführendes Material erhalten die Teilnehmer:innen Literaturlisten sowie Hinweise auf Adresslisten von Beratungsstellen, Therapeut:innen und Anbieter:innen von Kommunikationshilfen sowie weiterführende Informationen über die Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V. – Fortbildungen (Aufbaukurse, regionale Fortbildungen und Tagungen).

Zertifizierter Aufbaukurs Diagnostik in der UK – online

1. Termin:	12./13. Mai 2025
2. Termin:	17./18. November 2025
Uhrzeit:	jeweils von 9:00 – 16:15 Uhr, insgesamt 16 Unterrichtseinheiten
Kosten:	325,- €

Inhalt:

Aufbauend auf den Inhalten des Einführungskurses erhalten Sie einen vertieften Überblick über das Thema Diagnostik in der Unterstützten Kommunikation. Hierzu werden Grundsätze und Begriffe der Diagnostik im Rahmen von UK dargestellt und das eigene diagnostische Handeln sowie die Haltung reflektiert.

Orientiert an der Sprach- und Kommunikationsentwicklung wird das Verständnis einer Förderdiagnostik erörtert. Es wird in die teilhabeorientierte Interventionsplanung eingebettet. Im Umgang mit verschiedenen diagnostischen Verfahren, Instrumenten und Methoden werden ...

- deren Ziele diskutiert,
- deren Vor- und Nachteile mit Hilfe des ressourcenorientierten Ansatzes der ICF erarbeitet,
- Ihre Fähigkeiten zur Analyse und Kategorisierung geschult.

Dabei stehen die praktische Arbeit mit diagnostischen Instrumenten anhand von Fallbeispielen und Filmen im Vordergrund. Der Themenbereich „Dokumentation“ wird ergänzt. Auf Wunsch und in Absprache können eigene Fallbeispiele und konkrete diagnostische Fragestellungen eingebracht sowie Aspekte in der Formulierung von Berichten integriert werden. (Schreiben Sie dazu bitte eine Mail an die/den jeweilige/n Referent:in.).

Zertifizierter Aufbaukurs Grafische Symbole – online

1. Termin:	13./14. Januar 2025
2. Termin:	01./02. Juli 2025
Uhrzeit:	jeweils von 9:00 – 16:15 Uhr, insgesamt 16 Unterrichtseinheiten
Kosten:	325,– €

Inhalt:

Ziel des Kurses ist es, sich mit dem Themenkomplex Symbole und seinen vielen Möglichkeiten auseinanderzusetzen. Trotz iPad und elektronischer Hilfen bieten Symbole eine Vielfalt an Möglichkeiten, die es wert sind, wieder in den Blickpunkt genommen oder neu kennengelernt zu werden.

- Kennenlernen verschiedener Symbolsammlungen und -systeme
- Kriterien zur Auswahl Ansteuerung und Positionierung
- Symbole zur Kommunikation (einzelne Symbole, Symboltafeln, Blicktafeln, Kommunikationsmappen, ZAK und PODD)
- Symbole benutzen (Tagebücher, Tischsets, Auswahl- und Erzählsituationen, Ich-Bücher)
- Symbole zur Strukturierung (Pläne, Handlungsabläufe ...)
- Vor- und Nachteile von Symbolen
- Literatur, Materialausstellung
(TN dürfen gerne eigene Materialien mitbringen.)

Zertifizierter Aufbaukurs Technische Hilfen – online

1. Termin:	27./28. Januar 2025
2. Termin:	14./15. Juli 2025
Uhrzeit:	jeweils von 9:00 – 16:15 Uhr, insgesamt 16 Unterrichtseinheiten
Kosten:	325,– €

Inhalt:

Ziel dieses Aufbaukurses ist eine Vertiefung in das Thema, der Abbau von Vorbehalten und Motivation zum Einsatz von technischen Kommunikationshilfen im Kontext der UK-Förderung.

Bausteine dieses Kurses sind:

- Ziel der Kommunikation mit technischen Hilfen
- Definitionen/Begriffsklärung/Gerätevorstellung
- Geräteeigenschaften
- Aspekte beim Erlernen der Kommunikation mit einer technischen Kommunikationshilfe

Sie lernen eine Vielzahl von einfachen und komplexen Sprachausgabegeräten kennen. Vertiefen Ihre Kenntnisse über Grundsätze der Gestaltung von Vokabularen und diskutieren Unterschiede und Einsatzpotentiale der gängigen und aktuellen Vokabularstrukturen im klassischen Hilfsmittel sektor wie auf dem Markt der Apps für Tablet-Lösungen. Darüber hinaus werden Grundsätze, Ideen und Möglichkeiten für die UK-Förderung im Bereich komplexe Sprachausgabegeräte vorgestellt.



Zertifizierter Aufbaukurs Gebärden – online

1. Termin:	25. Februar 2025
2. Termin:	16. Oktober 2025
Uhrzeit:	Jeweils von 9:00 – 16:15 Uhr, insgesamt 8 Unterrichtseinheiten
Kosten:	195,- €

Inhalt:

Ziel dieser Fortbildung ist es, einen Überblick über das Thema „Gebärden in der Unterstützten Kommunikation“ zu erhalten. Der Kurs soll die Teilnehmenden befähigen, häufiger lautsprachunterstützte Gebärden für unterschiedliche Zielgruppen zu nutzen. Im Kurs findet eine Einordnung des Einsatzes von LUG vs. DGS statt. Verschiedene Gebärdensammlungen werden vorgestellt und Aspekte beim Erlernen von Gebärden aufgezeigt. Die diagnostische Einordnung des Einsatzes von Gebärden wird im Kontext der Kommunikations- und Sprachentwicklung erarbeitet. Gebärden werden im Kurs ebenso vermittelt wie Ideen, diese im Alltag bei unterstützten Kommunizierenden und in deren Umfeld einzuführen.

Zertifizierter Aufbaukurs Einsatz von Unterstützter Kommunikation bei Demenz – online

Datum:	22. September 2025
Uhrzeit:	Jeweils von 9:00 – 16:15 Uhr, insgesamt 8 Unterrichtseinheiten
Kosten:	195,- €

Inhalt:

Dieses Seminar befasst sich mit den Besonderheiten der Kommunikation bei Menschen mit dementiellen Erkrankungen und stellt Wege der Unterstützten Kommunikation zu unterschiedlichen Zeitpunkten im Verlauf der Erkrankung vor. Beleuchtet werden die drei Bereiche Kommunikation, Gedächtnis und Orientierung. Weiterhin geht es um Herausforderungen, Möglichkeiten und Ideen zur Umsetzung.

Zertifizierter Aufbaukurs Unterstützte Kommunikation bei erworbenen, neurologischen Erkrankungen – online

Datum:	01./02. Dezember 2025
Uhrzeit:	jeweils von 9:00 – 16:15 Uhr, insgesamt 16 Unterrichtseinheiten
Kosten:	300,- €

Inhalt:

Die Gründe für eine eingeschränkte Kommunikationsfähigkeit sind vielfältig. Neurologische Erkrankungen mit Begleitsymptomen, wie z.B. einer Aphasie, Dysarthrie oder einer Sprechapraxie, aber auch eine Beatmung oder eine Bewusstseinseinschränkung führen dazu, dass Betroffene und Angehörige sich mit einer veränderten Kommunikationssituation auseinandersetzen müssen. Alternativen zur Kommunikation müssen zur Ergänzung, als Alternative oder zur Hilfe der Reorganisation gesucht werden.

Nach Besuch des Seminars können die Teilnehmer:innen u.a.

- Kriterien, Einsatzspektren und Ziele für den Einsatz von UK bei neurologischen Klient:innen formulieren
- einfache und komplexe Kommunikationshilfen sowie Ansteuerungsmöglichkeiten unterscheiden und einsetzen
- Unterstützte Kommunikation didaktisch einsetzen (z.B. Aktivitätenorientierung, pro-aktives Management, Teilhabe und Selbstwirksamkeit ermöglichen)
- den Weg zur Beantragung eines Hilfsmittels überblicken

Online-Seminare – Aufzeichnungen

Folgende Seminare mit einer Dauer von 135 Min (3 Unterrichtseinheiten) haben bereits stattgefunden und stehen aktuell als Aufzeichnung zum Preis von 35,- € pro Video zur Verfügung. Melden Sie sich dazu bitte unter info@logbuk.de mit Angabe des gewünschten Seminars und Ihrer Rechnungsadresse. Sie erhalten dann per E-Mail die Rechnung, die Zugangsdaten sowie das Handout und haben eine Woche Zeit, sich das Seminar online anzusehen.

Mehr Informationen unter:

www.logbuk.de/aufzeichnungen



AUF 01/25

Frühes Lesen

Das Konzept des „Frühen Lesens“ wird erklärt und beleuchtet, welche Kinder davon profitieren können. Dabei werden unterschiedliche Wege zum Leseerwerb vorgestellt. Der funktionale, situative Ansatz des Lesenlernens wurde speziell für Kinder mit Trisomie 21 entwickelt – ist darüber hinaus jedoch auch für andere Kinder gut geeignet. Zudem ist der Ansatz mit vielen weiteren Lerntechniken kombinierbar. Mit den Möglichkeiten der Unterstützten Kommunikation gelingt es die Interessen und Vorlieben der Kinder in Bild und Wort darzustellen und spielerisch in lustbetonte Übungseinheiten einzubinden.

AUF 02/25

UK Grundlagen

Was ist eigentlich Unterstützte Kommunikation (UK), welche Formen gibt es und wer profitiert von UK? Das sind einige Fragen, die im Grundlagen-Seminar geklärt werden. Daneben lernen Sie, welche Folgen Kommunikationsbeeinträchtigungen nach sich ziehen und welche Besonderheiten in der Entwicklung bei Personen mit UK-Bedarf zu beobachten sind. Wir zeigen häufige Einsatzmöglichkeiten von UK und liefern Ideen für die Umsetzung.

AUF 03/25

UK in der Ergotherapie

Die Unterstützte Kommunikation (UK) stellt für viele ein Spezialgebiet dar – allerdings nutzen wir UK oft unbewusst im Alltag. UK hat einen großen Nutzen für die Ergotherapie und kann im therapeutischen Prozess eine Möglichkeit sein, um im Sinne der Betätigungsorientierung, den Kontext und Alltagsanliegen der Klient:innen zu erfassen. Zudem gibt es mit dem Fortschreiten der Technik immer mehr Möglichkeiten aktive Teilhabe und Selbstbestimmung zu ermöglichen. In diesem Workshop wird das Themenfeld UK in seiner ganzen Bandbreite und die Verbindung zur Ergotherapie vorgestellt. Gemeinsam werden Überlegungen zu Einsatzmöglichkeiten in verschiedenen Tätigkeitsfeldern gesammelt. Ziel ist es, neue Möglichkeiten kennenzulernen, mit kommunikationseingeschränkten Klient:innen zu interagieren und deren Bedürfnisse zu erfassen.

AUF 05/2025

Alltagsspiele zum Einstieg in die UK

Der Alltag zeigt wie selbstverständlich die Menschen (aller Altersgruppen) mit und ohne Einschränkungen in Kontakt gehen und wie gemeinsames Spielen das Miteinander erleichtert. Hier stellt sich die Frage: Wie können wir handelsübliche Spiele mit wenig Aufwand für Menschen mit UK-Bedarf zugänglich machen? Frei nach dem Motto: Raus aus der Einzelförderung rein in die alltäglichen Abläufe. In diesem Workshop werden unterschiedlichste Spielideen vorgestellt und der Einsatz im Alltag beleuchtet.

AUF 06/25

Bilderbücher anschauen im Kontext UK

Bücher sind ein interessantes und spannendes Medium. Sie bringen eine Facette an Möglichkeiten mit: gemeinsame Zeit, Anregung der Fantasie und Kreativität, sprachliche Anregungen etc. .

Wie können nun aber Bücher – im speziellen Bilderbücher – Kindern zugänglich gemacht werden, die unterstützt kommunizieren? Im Workshop werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie Bücher an motorische Einschränkungen adaptiert werden können, sodass ein eigenständiges Ansehen und Auswählen möglich wird. Zudem werden Ideen vorgestellt, wie Kommunikationstafeln, ergänzendes Material und auch Kommunikationshilfen gestaltet werden können.

AUF 07/25

Wie können wir herausforderndes Verhalten (HV) besser verstehen und Lösungen herbeiführen?

In verschiedenen Einrichtungen begegnet uns herausforderndes Verhalten bei Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen. Vielfach stoßen Mitarbeiter:innen und Betroffene aufgrund fehlender Kommunikationsmöglichkeiten an Grenzen. Hier möchten wir mit Ihnen Auslöser und Funktionen für herausforderndes Verhalten erörtern und diskutieren.

AUF 08/25

UK-Ideen rund um Vorlesestifte

Vorlesestifte bieten vielfältige Möglichkeiten zur Gestaltung von Aktivitäten und Teilhabesituationen. Wir stellen den AnyBook Audiostift und den Tellimero vor und präsentieren Ideen und Materialien für den Einsatz.

AUF 09/25

Gruppenangebote mit UK

Gruppen bieten eine ideale Möglichkeit sich mit anderen Nutzer:innen auszutauschen und sich kennenzulernen, miteinander zu interagieren sowie Aktivitäten gemeinsam zu planen und durchzuführen. Dabei stehen der Spaß und die Freude am gemeinsamen Handeln im Fokus. Die Teilnehmer:innen können von- und miteinander lernen. Wir zeigen Ideen für Gruppenaktivitäten und Spiele für Gruppen unter Einsatz von UK.

AUF 10/25

Interdisziplinäre Zusammenarbeit und Übergänge in der UK gestalten

Der Einsatz von Unterstützter Kommunikation (UK) ist für Menschen mit schweren kommunikativen Beeinträchtigungen von großer Bedeutung. Viele Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen nehmen den Bereich Kommunikation in ihr Leitbild auf. Trotzdem gestaltet sich die Implementierung der UK als Herausforderung. Eine interprofessionelle Zusammenarbeit ist für eine nachhaltige Implementierung von UK über die Lebensspanne eines Menschen mit kommunikativen Einschränkungen unabdingbar. Es bedarf der Gestaltung von Übergängen in den verschiedenen Lebensphasen der Nutzer:innen (Kindergarten, schulische und nachschulische Welt). Im Bereich der UK treffen zunehmend mehr Berufsgruppen aufeinander, um den immer komplexer werdenden Versorgungsrealitäten gerecht zu werden. Dazu zählen u.a. Therapeut:innen, Pädagog:innen, Individualkräfte sowie Angehörige und viele mehr. Im Seminar werden Möglichkeiten zur Gestaltung der interprofessionellen Zusammenarbeit aufgezeigt und diskutiert. Anhand von Fallbeispielen werden Ziele, Vorgehensweisen und verschiedene Möglichkeiten der interprofessionellen Zusammenarbeit erarbeitet.

AUF 11/25

Klientenzentriertes Arbeiten in der UK

Im Seminar wird aufgezeigt, wie der Grundgedanke der Klientenzentrierung während des ganzen Therapieprozesses im Fokus behalten werden kann. Dies umfasst sowohl das Erfassen der Anliegen im Alltag und das Festlegen der Ziele als auch die Therapie im Alltag der Klient:innen.

Dabei werden verschiedene Möglichkeiten und praktische Ideen zum klientenzentrierten Arbeiten kennengelernt und beleuchtet, welche Rolle dem Umfeld der Nutzer:innen dabei zukommt. Denn nur zusammen mit allen Bezugspersonen im Alltag können die Klient:innen dort abgeholt werden, wo sie stehen und in ihrer Selbständigkeit gefördert werden.

AUF 12/25

UK in der Logopädie

Die Unterstützte Kommunikation (UK) stellt für viele Therapeut:innen ein Spezialgebiet dar - allerdings nutzen wir UK oft unbewusst im Alltag. In der Behandlung zahlreicher logopädischer Störungsbilder kann die UK eine Möglichkeit und Unterstützung des therapeutischen Prozesses darstellen. Die Zielgruppen der UK sind Menschen mit permanenten, vorübergehenden oder progredienten Kommunikations-einschränkungen. Hierzu zählen sowohl Personen mit Sprachentwicklungsstörung, Dysarthrie, Sprechapraxie, Aphasie sowie Personen mit Migrationshintergrund oder im Alterungsprozess. Das übergeordnete Ziel der logopädischen Therapie ist es, Kommunikationsfähigkeiten (wieder-)herzustellen und zu erweitern.

In diesem Seminar wird das Themenfeld UK in seiner Vielfalt und die Verbindung zur Logopädie vorgestellt. Es werden Einsatzmöglichkeiten in verschiedenen Tätigkeitsfeldern präsentiert und diskutiert. Anhand von Fallbeispielen werden Schnittstellen der logopädischen Behandlung und dem Einbezug von UK gemeinsam erarbeitet und aufgezeigt. Ziel ist es, neue Möglichkeiten kennenzulernen, mit kommunikationseingeschränkten Klient:innen zu interagieren und deren kommunikative Kompetenzen zu erweitern.

Der Talker ist da – wie bringen wir ihn in den Alltag?

Im Alltag machen wir immer wieder die Erfahrung, dass gerade das Umfeld von UK-Nutzer:innen mehr Unterstützung für einen erfolgreichen Einsatz benötigt. Welche Aktivitäten eignen sich, um in Kommunikation zu gelangen? Welche Möglichkeiten gibt es, den/die Nutzer:in zu unterstützen? Muss ich etwas anpassen? Was motiviert? Dies und noch mehr wird im Seminar beleuchtet.



Individuelle Fortbildungen – Module

Unsere Schulungen richten sich an Therapeut:innen, Heilpädagog:innen, Lehrer:innen, Erzieher:innen, Heilerziehungspfleger:innen, Schulbegleitungen und weitere Personen. Wichtig ist uns, dass Sie praxisnahe und alltagstaugliche Impulse aus unseren Schulungen mitnehmen. Unser Ziel ist es, Ihre Kompetenz in Bezug auf UK zu stärken.

Gerne gestalten/ermöglichen wir für Sie auch individuelle Fortbildungen – bei uns in unseren Schulungsräumen der jeweiligen Standorte (Aachen, Bremen, Rosenheim), als In-house-Schulung bei Ihnen vor Ort oder als Online-Seminar.

Vielleicht spricht Sie ein Thema aus unseren Modulen an? Wir bieten auch auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Schulungen. Sprechen Sie uns an!



Module:

- Grundlagen Unterstützte Kommunikation
- Einfache Hilfen in der Unterstützten Kommunikation
- Komplexe Hilfen in der Unterstützten Kommunikation
- Diagnostik in der Unterstützten Kommunikation
- Beantragung von Kommunikationshilfsmitteln
- Didaktisches Vorgehen zum Einsatz der Kommunikationshilfe
- Das iPad in der Unterstützten Kommunikation
- Schriftspracherwerb und Unterstützte Kommunikation
- Unterstützte Kommunikation bei neurologischen Erkrankungen
- Unterstützte Kommunikation bei Demenz
- Unterstützte Kommunikation bei Aphasie
- Unterstützte Kommunikation und Autismus-Spektrum
- Unterstützte Kommunikation bei kindlicher Sprechapraxie (VED)
- Unterstützte Kommunikation hilft bei Verständigung – Deutsch als Zweitsprache
- Teilhabe und Aktivitäten ermöglichen im Förder- und Betreuungsbereich sowie in der Werkstatt für Menschen mit Beeinträchtigungen
- Möglichkeiten aus der Unterstützten Kommunikation im Kindergarten und Kindertagesstätte
- Unterstützte Kommunikation im Krankenhaus

Informationen, Anmelde- und Nutzungsbedingungen

Anmeldung und Zahlung

Die Zahlung erfolgt per Rechnung, Ihre Rechnungsdaten geben Sie bei der Anmeldung an. Die Rechnung wird Ihnen per E-Mail ca. zwei bis drei Tage, bei Zertifikatskursen ca. einen Monat vor dem Seminar zugesandt. Anmeldungen für Online-Seminare sind bis 12:00 Uhr am Veranstaltungstag möglich (in diesem Fall erhalten Sie die Rechnung im Nachgang). Nach dem Begleichen der Rechnung erhalten Sie Ihre Teilnahmebestätigung und das Handout ebenfalls per E-Mail.

Rücktrittsbedingungen

Online-Seminare

Eine kostenlose Stornierung ist bis eine Woche vor Veranstaltungstermin möglich. Bei Stornierungen, die danach eingehen, werden 50 Prozent des Teilnahmebeitrages einbehalten. Bei Nichtteilnahme oder Fernbleiben vom Seminar wird der volle Teilnahmebetrag fällig.

Zertifikatskurse

Eine kostenlose Stornierung ist bis 2 Wochen vor Seminarbeginn möglich. Bei Stornierungen, die danach eingehen, werden 50 Prozent des Teilnahmebeitrages einbehalten. Bei Nichtteilnahme oder Fernbleiben vom Seminar wird der volle Teilnahmebetrag fällig.

Zugangsdaten

Nach der Anmeldung erhalten Sie einen Anmeldelink für das Seminar. Der Anmeldelink gilt für eine Person! Zum Starten des Online-Seminars folgen Sie dem Link und den Angaben des Systems. Sollten Sie bis zwei Tage vor dem Seminar keinen Anmeldelink erhalten haben, melden Sie sich bitte unter info@elogbuk.de. Sie erhalten dann nochmal einen neuen Link. Kontrollieren Sie bitte auch Ihren Spam-Ordner.

Technik & Nutzungsbestimmungen

Wir nutzen für unsere Online-Seminare Zoom. Um an dem Seminar teilzunehmen, klicken Sie auf den Einladungslink. Anschließend werden Sie aufgefordert den „Link öffnen“. Anschließend

wählen Sie „am Meeting teilnehmen“ und geben das Passwort ein. Nun wählen Sie „per Computer dem Audio beitreten“.

Für den Abruf der Leistungen benötigen Sie einen PC, Laptop oder ein Tablet, Internetzugang sowie einen Lautsprecher oder Kopfhörer. Der Inhalt der Seminare ist Eigentum der Referent:innen und darf nicht aufgenommen, abgefilmt oder abfotografiert werden. Die bereitgestellten Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur für persönliche Zwecke genutzt werden.

Detaillierte Informationen zu den technischen Voraussetzungen finden Sie auf der Website von Zoom.

Wir empfehlen sich 5-10 Minuten vor dem Seminar einzuloggen.

Bei Aufzeichnungen erhalten Sie nach der Buchung einen Zuganglink und -code und können eine Woche lang auf die Aufzeichnung zugreifen.

Datenschutz

Die Online-Veranstaltung wird mittels der Software Zoom durchgeführt. Mit der Anmeldung zu den Fortbildungen nehmen Sie die Datenschutzerklärung von Zoom Video Communications, Inc. zur Kenntnis und akzeptieren diese.

In einigen Fortbildungen nutzen wir Padlets (digitale Pinnwände) um Ihnen Informationen zur Verfügung zu stellen, ggf. können Sie dort auch eigene Inhalte hochladen. Vor dem Kurstermin erhalten Sie per E-Mail einen Zugangs-Link. Mit der Anmeldung zu diesen Fortbildungen nehmen Sie die Datenschutzerklärung der Wallwisher, Inc. zur Kenntnis und akzeptieren diese.

Fortbildungspunkte

In Anlage 4 zum aktualisierten Rahmenvertrag zwischen Heilmittelerbringer:innen und Krankenkassen nach § 125 Absatz 1 SGB V vom 15.03.2021 wird die Vergabe von Fortbildungspunkten für Online-Seminare neu geregelt:

Logopädie: Für zwei Unterrichtseinheiten à 45 Minuten (90 Minuten) im Online-Unterricht wird ein Fortbildungspunkt vergeben.

Ergotherapie: Für eine Unterrichtseinheit à 45 Minuten im Online-Unterricht wird ein Fortbildungspunkt vergeben.



Diagnostik, Beratung, Begleitung
und Therapie für Unterstützte
Kommunikation



LogBUK Aachen
Napoleonsberg 124
52076 Aachen Kornelimünster
aachen@logbuk.de
Telefon (0241) 60 85 97 81



LogBUK Rosenheim
Salinstraße 11
83022 Rosenheim
rosenheim@logbuk.de
Telefon (0 80 31) 35 09 10

LogBUK Bremen
Faulenstraße 48–52
28195 Bremen
bremen@logbuk.de
Telefon (0421) 98 99 14 10



www.logbuk.de